

Mittwoch, 15. November 2023



Die Aachener Täterliste (3): Die Sicht der Betroffenen

"Aufdeckung und Aufklärung können nur funktionieren, wenn auch Täter klar benannt werden – eine Forderung, die von Betroffenen schon lange gestellt wird.", so formuliert es Kerstin Claus, Missbrauchsbeauftragte der Bundesregierung und selbst Betroffene. Gibt es dazu weiteres zu sagen? Natürlich kann die Veröffentlichung retraumatisierend wirken, aber können wirklich alle Dinge des Lebens ausgeschaltet werden, damit die absolute Sicherheit entsteht, dass nicht irgendwo eine Retraumatisierung entsteht? Wohl nicht. Das Erzbistum Paderborn überlegt, in Einzelfällen Namen von Beschuldigten zu nennen. Die Veröffentlichung sei ethisch und juristisch komplex.

Information
Meinung
Kommentar
Recherche

"Aufdeckung und Aufklärung können nur funktionieren, wenn auch Täter klar benannt werden – eine Forderung, die von Betroffenen schon lange gestellt wird.", so formuliert es Kerstin Claus, Missbrauchsbeauftragte der Bundesregierung und selbst Betroffene. Gibt es dazu weiteres zu sagen? Natürlich kann die Veröffentlichung retraumatisierend wirken, aber können wirklich alle Dinge des Lebens ausgeschaltet werden, damit die absolute Sicherheit entsteht, dass nicht irgendwo eine Retraumatisierung entsteht? Wohl nicht. Das Erzbistum Paderborn überlegt, in Einzelfällen Namen von Beschuldigten zu nennen. Die Veröffentlichung sei ethisch und juristisch komplex. Das mag sein, doch wenn man dem Urteil eines Strafrechtlers trauen will, dann wird jeweils im Einzelfall zu entscheiden sein, wie stark das Persönlichkeitsrecht eines Täters zu werten ist. Also ist kein allgemeingültiger Richterspruch zu erwarten.

Im Jahr 2010 war die Presse nicht sonderlich zimperlich mit der Veröffentlichung von Beschuldigungen. Da las man von Priestern, die suspendiert wurden aufgrund von glaubhaften Vorwürfen unter voller Nennung des Namens. Was nicht überraschen dürfte, denn Pfarrer wurden damals wie heute als wichtige Personen des öffentlichen Lebens betrachtet. Und es ist wirklich einfach, Beschuldigte des öffentlichen Lebens, die suspendiert wurden, durch einfache Recherche ausfindig zu machen.

Der Fall Maximilian Schell

Der Fall des Oscarpreisträgers Maximilian Schell macht deutlich, wie schwierig es ist, Taten zu benennen, solange man sich als einzige/r Betroffene/r wähnt. Als die Nichte des Schauspielers den Missbrauch öffentlich machte, da waren schnell Zweifel und persönliche Ressentiments da (sie will nur ihre Biographie vermarkten). Ihr Coming-Out war dann aber die Initialzündung für die Tochter Schells, vom sexuellen Missbrauch durch den Vater zu berichten. Dies zeigt, wie wichtig die Benennung von Tat und Täter ist. Für den Bereich der Kirchen ist hinzuzufügen: Wichtig sind auch die Stationen der Tätigkeit der/s Täter:in.

Wichtig bleibt der Blick auf die „Konditionen“ der Veröffentlichung: Plausibilität der Beschuldigung - und es müssen 10 Jahre seit dem Tod des Beschuldigten vergangen sein.

K-Punkt-Rottenburg



Unabhängiger Journalismus in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

[Home](#)

[Archiv](#)

[Impressum und Datenschutz](#)



Youtube-Videos zum Thema
Missbrauch und Aufarbeitung

Kontakt: [Redaktion k-punkt-Rottenburg](#)

Öffentlicher Aufruf. Pfarrer <Vorname, Nachname>

Das Bistum Aachen bittet, dass sich Betroffene sexualisierter Gewalt melden in Zusammenarbeit mit einem verstorbenen Priester. Notrufline, Zeitzeugen und alle, die zur Aufklärung beitragen können. Melden sich an die Hotline des Bistums Aachen wenden. Die entsprechende Telefonnummer und Angaben zur Erreichbarkeit finden Sie am Ende des Aufrufs.

Die biografischen Daten im Überblick

<Datum geboren an <Ort> // <Jahr> Kaplan <Pfarrort>, <Ort>
<Jahr> Kaplan <Pfarrort>, <Ort> // <Jahr> Militärdienst und Kriegsgemeinschaft
<Jahr> Pfarrer <Pfarrort>, <Ort> // <Jahr> Pfarrer <Pfarrort>, <Ort>
<Jahr> Ruhestand // <Datum verstorben>
Sollten Sie in diesem oder einem anderen Fall betroffen sein oder Angaben dazu machen können, nehmen Sie gerne Kontakt mit der Hotline des Bistums auf ...

Öffentlicher Aufruf: Täterliste Aachen

[k-punkt-rottenburg](#)

Mittwoch, 15. November 2023

Die Aachener Täterliste (3): Die Sicht der Betroffenen